

campus

CATHERINE HAKIM



Das Geheimnis
erfolgreicher
Menschen

EROTISCHES
KAPITAL

nem vierten Persönlichkeitsplus macht deutlich, in welchem Umfang die Sozialwissenschaften allen feministischen Denkern zum Trotz ihrer Struktur nach auch im 21. Jahrhundert noch immer sexistisch und patriarchalisch sind. Es wirft überdies neues Licht auf einige politisch heiß umstrittene Fragen wie Prostitution und Leihmutterschaft.

Mein Konzept von erotischem Kapital fußt auf umfassenden Analysen zur Stellung von Frauen auf dem Arbeitsmarkt und im Privatleben, aus denen hervorgeht, dass den modernen Theorien über Erfolgsfaktoren im Leben und dem allgemein verbreiteten Verständnis von funktionierenden Beziehungen etwas fehlt. Mein Anliegen ist es, einen neuen Blickwinkel zu schaffen, der alle Aspekte des Zusammenlebens – in der Öffentlichkeit wie im Privatleben – berücksichtigt und so Frauen hoffentlich dazu ermutigt, ihre Position zu stärken.

TEIL I

Erotisches Kapital
und Geschlechterpolitik

KAPITEL 1

Was versteht man unter erotischem Kapital?

Attraktive Menschen stechen hervor. Andere Menschen bemerken sie, fühlen sich von ihnen angezogen, begegnen ihnen freundlich und zugewandt. Präsident Obama hat viele Begabungen, er ist klug und äußerst gebildet, aber es ist anzunehmen, dass die Tatsache, dass er gut aussieht, schlank, durchtrainiert und elegant gekleidet auftritt, zu seinem Wahlerfolg als Präsident der Vereinigten Staaten nicht unwesentlich beigetragen hat, vor allem in Anbetracht dessen, dass seine Frau Michelle wirklich *alle* maßgeblichen Kriterien für eine First Lady erfüllt. Elizabeth Taylor war von Kind an eine strahlende Schönheit und in jedem ihrer Filme eine Zierde für die Leinwand. Die Männer haben nie aufgehört, sie zu verehren, und im Laufe ihres langen Lebens hat sie acht Mal geheiratet (und sich wieder scheiden lassen).

Außergewöhnliche Schönheit scheint überall auf der Welt gleich gern gesehen. Die chinesische Schauspielerin Gong Li gilt als eine der schönsten Frauen der Welt und war in der Filmversion von *Miami Vice* nicht minder erfolgreich als in den Filmen des chinesischen Regisseurs Zhang Yimou. Der amerikanische Golfspieler Tiger Woods soll dem Vernehmen nach der erste Sportler sein, dem seine Karriere Einnahmen in Höhe von über einer Milliarde Dollar eingebracht hat, die meisten davon nicht aus seinem Hauptberuf als Sportler, sondern aus millionenschweren Werbeverträgen, die nur möglich sind, weil man ihn nicht nur in seiner unmittelbaren Umgebung, sondern weltweit